

Ev. – luth. Kirchenkreis Neustadt - Wunstorf

Kindertagesstätten



Ev.-luth. KK Neustadt - Wunstorf, Silbernkamp 3, 31535 Neustadt

An die Erziehungsberechtigten
der Kinder in den Kindertagesstätten
in Trägerschaft des
Ev.-luth. Kirchenkreis Neustadt-Wunstorf

Kontaktadresse:
Kirchenamt in Wunstorf,
-Geschäftsführung Kindertagesstätten-
Stiftsstr. 5, 31515 Wunstorf

Auskunft erteilt: Frau Brückner
Telefon: 05031/778232
Fax: 05031 / 778-444
E-mail: evelin.brueckner@evlka.de

Wunstorf, den 11.06.2020

Informationen zum geplanten eingeschränkten Betrieb ab 22. Juni 2020

Sehr geehrte Damen und Herren,
liebe Eltern,

seit nunmehr drei Monaten sind landesweit alle Kindertagesstätten geschlossen und der gewohnte Regelbetrieb wurde aufgrund der Corona-Pandemie ausgesetzt.

Sie alle haben mit großem Engagement und viel Kreativität versucht, die für uns alle ungewohnte und herausfordernde Situation so gut wie möglich für Ihre Familien zu bewältigen. Dafür danken wir Ihnen im Namen aller Verantwortlichen für die Arbeit in den Ev.-luth. Kindertagesstätten ganz herzlich.

Die Notbetreuung in den vergangenen Monaten konnte leider nur einem Teil der Kinder eine Betreuung ermöglichen, was an mancher Stelle für durchaus verständlichen und nachvollziehbaren Ärger und einiges Unverständnis gesorgt hat.

Wir konnten dies im Einzelfall aus Ihrer Sicht gut nachvollziehen, waren jedoch immer an die Vorgaben des Landes Niedersachsen gebunden – zuletzt an die Obergrenze von 50 % der regulären Gruppengröße für die Anzahl der Kinder in der Notbetreuung.

Ab dem 22. Juni wird sich die Betreuung ein weiteres Stück in Richtung Normalität bewegen, weil das Land Niedersachsen beschlossen hat, von der bisherigen Notbetreuung in einen „eingeschränkten Betrieb“ überzugehen, jedoch möchten wir darauf hinweisen, **dass das KiTaG weiter außer Kraft gesetzt ist.**

Konkret bedeutet diese Veränderung, dass wir allen in den Einrichtungen angemeldeten Kindern ein Betreuungsangebot machen müssen – was wir als Träger der Einrichtungen sehr begrüßen.

Kinder brauchen Kinder, um sich im sozialen Miteinander gut entwickeln zu können. Die Fachkräfte haben die Zwangspause daher auch mit großer Sorge begleitet und sind sehr froh, dass sie jetzt wieder alle Kinder in den Einrichtungen begrüßen können.

Der Betrieb wird allerdings weiterhin nur eingeschränkt möglich sein, weil es natürlich auch künftig die Hygiene- und Abstandsregelungen zu beachten gilt, die Gruppen nicht offen arbeiten können und die Zuordnungen der Kinder und die jeweiligen Fachkräfte klar und nachvollziehbar sein müssen, um mögliche Infektionsketten schnell und unproblematisch nachverfolgen zu können.

Insofern erwartet das Land Niedersachsen von den Einrichtungen nichts geringes als die Quadratur des Kreises, die aus unserer Sicht nur dann gelingen kann, wenn ausnahmslos alle Beteiligten auch weiterhin mit höchster Sorgfalt und ständiger Disziplin auf die notwendigen Maßnahmen zum Schutz vor Covid-19 achten und diese im Alltag der Kindertagesstätte entsprechend beachten und umsetzen.

Daher erinnern wir Sie heute noch einmal daran, Ihre Kinder auch bei einer vermeintlich geringen Symptomatik von Erkältungskrankheiten nicht in die Einrichtung zu bringen. Sie helfen damit allen Beteiligten, die Kindertagesstätte coronaviren-frei und offen für alle Kinder zu halten!

Aufgrund der erforderlichen festen personellen Zuordnungen zu den Gruppen können wir bis auf weiteres keine spontanen Veränderungen dieser Zuordnungen vornehmen und mussten zudem die Vertretungskräfte hier auch verbindlich einplanen, da es einzelnen Mitarbeitende gibt, die aufgrund von Vorerkrankungen nicht in der Kinderbetreuung eingesetzt werden dürfen.

Im Ergebnis bedeutet diese Vorgabe, dass wir personell „auf Kante“ planen mussten und beim Ausfall einzelner Fachkräfte leider auch sehr kurzfristig Gruppen tage- oder wochenweise wieder werden schließen müssen. Wir hoffen sehr, dass dieser Fall möglichst selten eintritt, werden dann aber gezwungen sein, sehr schnell zu reagieren.

Da jede Einrichtung in unserem Verantwortungsbereich anders aufgestellt ist – insbesondere bei den räumlichen Voraussetzungen – haben wir gemeinsam beschlossen, dass es wenig Sinn macht, den eingeschränkten Normalbetrieb für alle zehn Einrichtungen im Kirchenkreis Neustadt-Wunstorf gleich zu regeln.

Wir haben daher mit den Leitungskräften individuelle Konzepte abgestimmt, die möglichst passgenau den Betrieb in der jeweiligen Einrichtung regeln.

Das Konzept für Ihre Kindertagesstätte ist diesem Schreiben als Anlage beigelegt oder sie haben es schon zeitnah vorab erhalten.

Abschließend möchten wir uns noch einmal ganz herzlich für Ihr Verständnis für unser Handeln in den vergangenen Monaten bedanken und hoffen gemeinsam mit Ihnen, dass jetzt ein weiterer Schritt zurück in die gewohnte und ja auch liebgeordnete Normalität gelingt.

Seien Sie versichert, dass alle Beteiligten ihr Bestes geben werden, um Ihren Kindern die Rückkehr in die Kindertagesstätte so angenehm und entspannt wie möglich zu gestalten.
Bleiben Sie alle gesund und behütet.

Mit freundlichen Grüßen

Evelin Brückner
Pädagogische Leitung
Fachstelle
Kindertagesstätten

Steffen Ehlert
Betriebswirtschaftlicher
Geschäftsführer

Michael Hagen
Superintendent